

PRESSEMELDUNG

15. März 2020

Bund errichtet Schutzschild für die Wirtschaft Dr. Anemone Bippes: Wichtiges Signal, das die Unternehmen jetzt brauchen

Als „wichtiges Signal der Bundesregierung, das die Unternehmen jetzt brauchen“, bezeichnet die Vorsitzende der Mittelstandsunion Baden-Baden / Rastatt, das „Corona Schutzschild“ für die Wirtschaft. Das Konzept sei eine „mutige Stützungsaktion“ in schwierigen Zeiten, von dem vor allem auch kleine und mittlere Unternehmen profitieren. „Unsere Unternehmen erhalten dadurch die Chance, besser durch diese extreme Krise zu kommen. Um die drohende Rezession abzuwenden, braucht es diese weitreichenden Schritte“, meint Dr. Anemone Bippes.

Spätestens jetzt wisse jeder, was das Corona-Virus für die eigene Gesundheit, die der Familie, Freunde, Arbeitskollegen bedeute. „Welche Auswirkungen die Folgen der Pandemie für die Wirtschaft haben wird, kann noch niemand sagen. Alle Szenarien deuten auf einen steilen Absturz aller wirtschaftlichen Aktivität hin. Die Frage ist, wie lange die Wirtschaft in der Talsohle verharrt. Um einen dauerhaften Einbruch zu verhindern, können jetzt nur entschlossene arbeitsmarkt-, wirtschafts- und finanzpolitische Maßnahmen helfen. Die Regierung Merkel hat schnell gehandelt. Sie wird den Unternehmen Liquidität zur Verfügung stellen, damit sie Rechnungen und Löhne kurzfristig bezahlen können, und Insolvenzen vermieden werden. Das Kurzarbeitergeld hilft, wenn die Krise länger dauert als ein paar Wochen. Wenn getan wird, was nötig ist, haben wir beste Chancen für eine glimpfliche Krise“, so Dr. Anemone Bippes.

Die Mittelstands- und Wirtschaftsunion (MIT) – vormals Mittelstands- und Wirtschaftsvereinigung der CDU/CSU – ist mit rund 25.000 Mitgliedern der größte parteipolitische Wirtschaftsverband in Deutschland. Die MIT setzt sich für die Prinzipien der Sozialen Marktwirtschaft und für mehr wirtschaftliche Vernunft in der Politik ein.